

EINLADUNG

18. Internationales Symposium

Oe PROM



Probiotika

in Prävention und Therapie

Samstag, 03. Dezember 2022 • Austria Trend Hotel Savoyen Vienna

Anmeldung und weitere Informationen unter www.oeprom.org



Mag. Anita Frauwallner

Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Probiotische Medizin

Können Sie sich noch daran erinnern, wie sehr wir alle vor 20 Jahren gestaunt haben als feststand, dass in unserem Darm mehr als 1000 verschiedene Bakterienarten vorkommen können, möglich geworden durch die neu entdeckte genetische Sequenzierung. Beim diesjährigen 18. Internationalen Symposium der Österreichischen Gesellschaft für Probiotische Medizin werden wir über noch ganz andere Erkenntnisse zum Mikrobiom staunen können. Forscher aus allen Teilen des deutschen Sprachraums werden diesmal die verschiedenen Mikrobiom-Habitate präsentieren. Beginnend bei der schon seit etwa 15 Jahren bekannten Darm-Hirn-Achse über die erst seit dem Auftreten von Covid 19 ins Bewußtsein gelangte Darm-Lungen-Achse werden auch die Areale von Mund und Vagina exakt unter die Lupe genommen und eruiert, welche Zusammenhänge es zwischen der dort vorkommenden Mikrobiota und Erkrankungen dieser Organe gibt. Doch auch die Bakterienwelt des Darms bietet neue, spannende Einblicke, etwa in die Therapieoptionen, die unsere Kommensalen bei Diabetes, Parodontitis oder Krebs ermöglichen.

Lassen Sie sich von den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen begeistern!



Em.o. Univ.-Prof. Dr. med. Günter J. Krejs

Vizepräsident der Österreichischen Gesellschaft für Probiotische Medizin

Ein zeitgemäßes Abendgebet könnte heute so aussehen: „Lieber Gott, schütze mich vor Unfall und Unheil und gib mir eine gnädige und kooperative intestinale Mikrobiota, die Krankheiten von mir fernhält“. Ja, man muss lange suchen um etwas in unserem Körper zu finden, das nicht mit der Mikrobiota zu tun hat. Mein Lehrer in der Neurologie und Psychiatrie, Hans Hoff, hätte mir beim Rigorosum statt einem „sehr gut“ ein „nicht genügend“ gegeben, wenn ich gesagt hätte, dass die Parkinsonsche Erkrankung durch die Mikrobiota bedingt ist und vom Darm ausgeht. Ein Hinweis dafür stammt von den Patienten, die früher wegen ihrer peptischen Geschwürkrankheit vagotomiert wurden. Sie bekommen weniger oft die Parkinsonsche Krankheit. Es ist abnormes α -Synuclein das durch Dysbiose und Entzündung entsteht und über den Nervus vagus („Darm-Hirn-Achse“) das Zentralnervensystem erreicht. Parkinson betrifft 1 % der Weltbevölkerung, wird die Prophylaxe (und die Behandlung in Frühstadien) künftig über die intestinale Mikrobiota erfolgen? Viele neue Erkenntnisse und Resultate werden wir beim 18. Internationalen OePROM-Symposium erörtern.

PROGRAMM

18. Internationales Symposium • Samstag, 03. Dezember 2022 • Austria Trend Hotel Savoyen Vienna • Rennweg 16 • 1030 Wien

08.30 – 09.00 Uhr		Registrierung
09.00 – 09.05 Uhr	A. Frauwallner	Begrüßung
09.05 – 09.30 Uhr	J. Labenz	Vorsorgekoloskopie – das Darmmikrobiom im Fokus
09.30 – 09.55 Uhr	C. Castellani	Krebs und Mikrobiom
09.55 – 10.20 Uhr	V. Stadlbauer-Köllner	Darm-Lungen-Achse: COVID und mehr
10.20 – 10.45 Uhr	F. Fischmeister	Interaktion zwischen Mikrobiom und Gehirn bei Anorexia Nervosa
10.45 – 11.15 Uhr		Pause
11.15 – 11.40 Uhr	H. Rabl	Positive Effekte von Probiotika bei Antibiotika Einsatz
11.40 – 12.05 Uhr	D. Gruber	Einsatz von Probiotika bei Infektionen im Vaginaltrakt
12.05 – 12.30 Uhr	A. Frauwallner	Die Bedeutung des oralen Mikrobioms
12.30 – 12.55 Uhr	E. Stuermer	PRODIU – Probiotika in der Therapie des Diabetischen Ulcus und der Parodontitis
12.55 – 13.05 Uhr	G. J. Krejs	Zusammenfassung / Schlussworte
13.05 Uhr		Mittagessen

Anmeldung unter www.oeprom.org

Für Mitglieder der OePROM ist die Kongressteilnahme kostenfrei.

Die Kongressgebühr für Nicht-Mitglieder beträgt € 70,- (Teilnahme vor Ort)

bzw. € 45,- (Livestream) inkl. Ust.

Antrag auf Mitgliedschaft unter www.oeprom.org

OePROM-Mitgliedsbeitrag: € 50,- pro Jahr (für Firmen € 1.000,-)

OePROM

Gmeinstraße 13, 8055 Graz

Tel.: +43 664 884 280 69

E-Mail: info@oeprom.org • www.oeprom.org

VORTRAGENDE

Vortragende und Vorsitzende

Mag. Anita Frauwallner

Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Probiotische Medizin (OePROM) • CEO Institut AllergoSan, Graz

Em.o. Univ.-Prof. Dr. med. Günter J. Krejs

Vizepräsident der Österreichischen Gesellschaft für Probiotische Medizin (OePROM) • Ehem. Leiter der Klinischen Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie, Universitätsklinik für Innere Medizin • Medizinische Universität Graz

Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. med. univ. Christoph Castellani

Stv. Vorstand der Universitätsklinik für Kinder- & Jugendchirurgie • Medizinische Universität Graz

Mag. Dr. rer. nat. Florian Ph.S Fischmeister

Teamleiter Forschungseinheit Neuroimaging • Institut für Psychologie, Karl-Franzens-Universität Graz

Univ.-Prof. Dr. med. Doris M. Gruber

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe • Privatordination Wien

Prof. Dr. med. Joachim Labenz

Direktor Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Palliativmedizin, Hämatologie/Onkologie) • Diakonie Klinikum Jung-Stilling, Siegen

Univ.-Prof. Prim. Dr. Hans Rabl

Facharzt für Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie • Vorstand der Abteilung für Chirurgie • LKH Hochsteiermark, Leoben • Privatordinationen Graz & Leoben

Ass. Prof. Priv.-Doz. Dr. med. univ. Vanessa Stadlbauer-Köllner

Fachärztin für Innere Medizin, Gastroenterologie u. Hepatologie • Leiterin der Forschungseinheit „Transplantation Research“ • Medizinische Universität Graz

Prof. Dr. med. Ewa K. Stuermer, MD, PhD

Translationale Wundforschung • Universitäres Herz- & Gefäßzentrum, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

